

Diskussion um Inklusion

Gerabronn. Im Progymnasium in der Kirchgasse 6 findet am Montag, 14. Mai, die Regionale Ideenkonferenz des Projektes „gemeinsam inklusiv im Landkreis Schwäbisch Hall“ für die Stadt Gerabronn mit allen Ortsteilen statt. Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt mit den Offenen Hilfen im Landkreis Schwäbisch Hall, der evangelischen Familienbildung, der Volkshochschule, der TSG, dem Verein Barrierefrei und der Lebenshilfe Schwäbisch Hall. Es wird bis 2019 von der Aktion Mensch gefördert.

Bildung sei in jedem Alter sehr wichtig. Alle Menschen hätten

ein Recht darauf. Dafür stehe das Projekt „gemeinsam inklusiv im Landkreis Schwäbisch Hall“, heißt es von den Organisatoren der Ideenkonferenz. Die Ziele seien, die Zugänge an inklusiven Angeboten bei Bildungseinrichtungen und Vereinen für Menschen mit Behinderung zu erleichtern und Barrieren abzubauen. Die Wünsche und Bedarfe aller Beteiligten sollen in Erfahrung gebracht werden. Dabei stünden Akteure in Vereinen und Bildungseinrichtungen, Menschen mit Behinderung, Dozenten, Trainer, Bildungsbegleiter sowie jeder einzelne Mensch im Fokus.